



Systemaufbau mit Garantie

Aufbauten für Holzuntergründe

blizz-z
Vorsprung fürs Handwerk

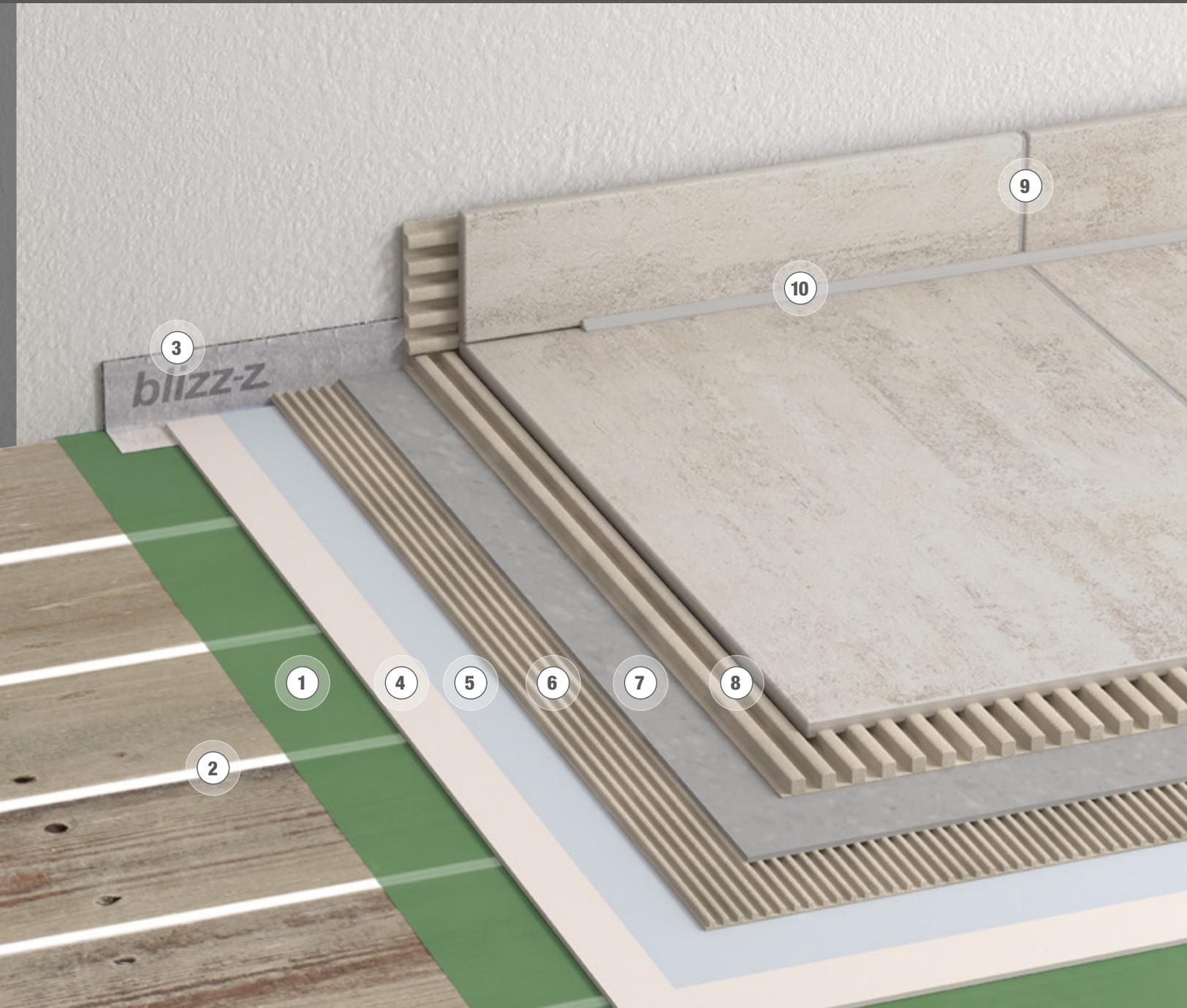
Maximale
Sicherheit
bei geringer
Aufbauhöhe

Holzuntergründe

Holzdielenboden mit geringer Aufbauhöhe



1	Untergrund vorbereiten		sperrhaft Dispersionsgrundierung Konzentrat Art.-Nr. 124105	Zum Feuchtigkeitsschutz des Untergrundes und zur Verbesserung der Haftung
2			acryldicht Acryl-Dichtstoff Art.-Nr. 1260	Zum Verschließen der Fugen des Dielenbodens
3			protect Randdämmstreifen mit Standfuß Art.-Nr. 1221	Zur Vermeidung von Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden- und Wandanschlussfugen
4	Ausgleichen		ceraplan faser Faserarmierte Ausgleichsmasse Art.-Nr. 1325	Zum Ausgleichen und Stabilisieren des Untergrundes
5			prohaft Turbo Schnell-Tiefengrund Konzentrat Art.-Nr. 124420	Zur Verbesserung der Haftung
6	Entkoppeln		prolight faser Leicht-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 1309	Zur Verlegung der Entkopplungsplatten
7			protect sound Entkopplungs- und Wärmedämmplatte Art.-Nr. 12142- 12146	Zur Entkopplung, Trittschalldämmung und Stabilisation des Untergrundes
8	Verlegen		prolight faser Leicht-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 1309	Zur Verlegung auf kritischen Untergründen
9			cerafug flex Flex-Schnell-Fugenmörtel Art.-Nr. 1340-13446	Zur sicheren Verfugung mit hoher Flexibilität, wasserabweisend
10	Verfugen		silidicht Sanitär-Silikon Art.-Nr. 1263-12673	Elastischer Silikondichtstoff für Bewegungs- und Anschlussfugen



Alternativprodukte

Grundieren	①	cerahaft Supergrund Supergrund Fliese auf Fliese Art.-Nr. 1242-124321
Entkoppeln	⑦	protect 17 dB Entkopplungsplatte Art.-Nr. 1214
Verlegen	⑥ ⑧	proflex eco faser Flex-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 13075

Aufbauanleitung

Die Dielen müssen mindestens 25 mm stark, fest verschraubt, angeschliffen und abgesaugt sein.

Der Balkenanstand darf max. 60 cm betragen.

Nach dem Trocknen der Grundierung und dem Verschließen der Fugen zwischen den Dielen, wird der Randdämmstreifen gestellt.

Im Anschluss die Ausgleichsmasse gießen (mind. 10 mm), aushärten lassen und grundieren.

Fliesenkleber weich-pastös anmischen und mit einer 4er Zahnung gleichmäßig aufkämmeren.

Entkopplungsplatten in das frische Mörtelbett einlegen und mit einem Glätter vollflächig andrücken. Die Entkopplungsplatten werden diagonal oder im Halbverband gelegt.

Vor dem Verlegen der Bodenfliesen muss der Klebemörtel abgebunden sein.

Leichter und
zeitparender
Aufbau im
Sanierungs-
bereich

Sanierung Holzbalkendecke mit gebundener Schüttung und Leichtestrich



	Untergrund	Holzbalkendecke mit Einschub geschlossen (Balkenabstand max. 60 cm)	vorhanden
1	Füllung	 planfix light gebundene Schüttung Art.-Nr.: 132855	Zum Auffüllen der Zwischenräume von Holzbalkendecken
2	Estrich	 protect Estrich- Randdämmstreifen Art.-Nr.: 122110	Verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen
3		 estriplan poly Polyurethan-Leichtestrich Art.-Nr.: 132835	Zur Herstellung eines selbsttragenden Polyurethanestriches (mind. 30 mm)
4	Ausgleich	 ceraplan faser ceraplan faser Faserarmierte- Ausgleichsmasse Art.-Nr.: 1325	Als Egalisierungsschicht und zur Vorbereitung für den Fliesenbelag
5	Grundieren	 prohaft Tiefengrund Konzentrat Art.-Nr. 1245-12445	Universalgrundierung zur Verbesse- rung der Haftung (verdünnt 1:1)
6	Verlegen	 prolight fix Leicht-Schnell- Fliesenkleber Art.-Nr.: 130210	Zur schnellen Verlegung des Fliesen- belages
7	Verfugen	 silidicht vario Fliesen- und Naturstein-Silikon Art.-Nr. 126102-126116	Elastischer Silikondichtstoff für Bewe- gungs- und Anschlussfugen



Alternativprodukte

Estrich	3	estriplan easy Zement-Leichtestrich Art.-Nr.: 132820
Ausgleich	4	ceraplan duo Multifunktions-Ausgleichsmasse – Art.-Nr.: 132050
Verlegen	6	proflex eco Hoch ergiebiger Flex-Fliesenkleber – Art.-Nr.: 1307

Aufbauanleitung

Die Zwischenräume der Holzbalkendecke sind zu reinigen und dabei von Fremdmaterial zu befreien. Anschließend wird die gebundene Schüttung bis Balkenoberkante aufgefüllt, abgezogen und leicht verdichtet. Um eine selbsttragende Estrichschicht zu erstellen, ist der Leichtestrich in einer Mindeststärke von 30 mm einzubringen. Der Estrich muss mit

einem Reibebrett gut verdichtet und angedrückt werden. Der Randdämmstreifen ist an allen aufgehenden Bauteilen und Wänden vorher anzubringen. Eine dünne Schicht Ausgleichsmasse wird nach Trocknung des Estrichs aufgebracht, um den Boden optimal für die nachfolgende Grundierung und den anschließenden Fliesenbelag vorzubereiten.

Besonders
leichter Aufbau
bei schwierigen
Untergründen

Holzuntergründe

Höhenaufbau auf Holzdielenböden



1	Untergrund vorbereiten		protect Estrich-Randdämmstreifen Art.-Nr. 122110	Zur Vermeidung von Schallbrücken und Zwangsspannungen
2			blizz-z Butylstreifen zur sicheren Fixierung des Randdämmstreifens Art.-Nr. 122175	Zum Fixieren des Randdämmstreifens
3	Ausgleichen		estriplan poly Polyurethan-Leichtestrich Art.-Nr. 132835	Leichtestrich mit guter Schall- und Wärmeisolierung
4			ceraplan faser Faserarmierte Ausgleichsmasse Art.-Nr. 1325	Zum Glätten der Oberfläche
5	Verlegen		prohaft Tiefengrund Konzentrat Art.-Nr. 1244-1245	Universalgrundierung zur Verbesserung der Haftung
6			proflex eco Hoch ergiebiger Flex-Fliesenkleber Art.-Nr. 1307	Zur sicheren und effizienten Verlegung der Fliesen
7	Verfugen		cerafug multi Multifunktionaler Flex-Schnell-Fein- Fugenmörtel Art.-Nr. 132951-132963	Zum sicheren Verfugen mit hoher Farbbrillanz
8			silidicht Sanitär-Silikon Art.-Nr. 1263-12673	Elastischer Silikondichtstoff für Bewegungs- und Anschlussfugen



Alternativprodukte

Ausgleichen	④	<p>ceraplan basic Universal-Ausgleichsmasse Art.-Nr. 132010</p>
Verlegen	⑥	<p>proflex eco faser Flex-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 13075</p>
Verfugen	⑦	<p>cerafug flex Flex-Schnell-Fugenmörtel Art.-Nr. 1342-13446</p>

Aufbauanleitung

Die Dielen müssen mindestens 25 mm stark und fest verschraubt sein.

Der Balkenanstand darf max. 60 cm betragen.

Polyurethan-Leichtestrich vollständig durchmischen und gut verdichtet (mind. 30 mm) hoch einbauen.

Nach Aushärtung empfehlen wir eine ca. 2 mm starke Schicht Ausgleichsmasse zu gießen, anschließend trocknen lassen, grundieren und danach mit Fliesen belegen.

Kein Quellen und Verformen von Holzuntergründen

Holzuntergründe

Verlegung von Fliesen und Platten



1	Untergrund vorbereiten		GIGAhaft 1K Polyurethangrundierung Art.-Nr. 12464	Zum Schutz des Untergrundes vor Feuchtigkeit der Ausgleichsmasse bei der Verarbeitung
2			Quarzsand Art.-Nr. 124660	Zum Absanden der Polyurethangrundierung
3	Ausgleichen		protect PE-Randdämmstreifen mit Standfuß Art.-Nr. 1221	Zur Vermeidung von Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden- und Wandanschlussfugen
4			ceraplan faser Faserarmierte Ausgleichsmasse Art.-Nr. 1325	Zum Ausgleichen auf problematischen Untergründen wie Holzdielen, Spanplatten, Parkett sowie allen mineralischen Untergründen. Optimale Verlaufseigenschaften, für den Innenbereich
5	Entkoppeln		prohaft Tiefengrund Konzentrat Art.-Nr. 1244-1245	Universalgrundierung zur Verbesserung der Haftung
6			prolight faser Leicht-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 1309	Zur Verklebung der Entkopplung auf schwierigen Untergründen - faserverstärkt
7			protect 14 dB Entkopplungsbahn Art.-Nr. 121500	Zur Entkopplung und Trittschalldämmung bei geringer Aufbauhöhe; für Bodenflächen aus Beton, Holz, Estrich, Trockenestrich und alten Fliesenbelägen im Innenbereich
8	Verlegen		prolight faser Leicht-Fliesenkleber mit Fasern Art.-Nr. 1309	Verformungsfähiger, faserverstärkter Leicht-Fliesenkleber zur Verlegung auf schwierigen Untergründen
9	Verfugen		cerafug flex Flex-Schnell-Fugenmörtel Art.-Nr. 1340-13446	Zum sicheren Verfugen mit hoher Flexibilität, wasserabweisend
10			silidicht Sanitär-Silikon Art.-Nr. 1263-12673	Elastischer Silikondichtstoff für Bewegungs- und Anschlussfugen



Alternativprodukte

Untergrund
vorbereiten

1

sperrhaft
Dispersionsgrundierung Konzentrat
Art.-Nr. 124105-124120

Aufbauanleitung

Holzuntergrund mit Polyurethangrundierung vor Feuchtigkeit der Ausgleichsmasse schützen (2 x auftragen).

Die zweite, noch frische Schicht mit Quarzsand absanden. Nach dem Trocknen der Grundierung Randdämmstreifen stellen und anschließend Ausgleichsmasse aufbringen, aushärten lassen und grundieren. Fliesenkleber weich-pastös anmischen und mit 4er-Zahnung gleichmäßig aufkämmen.

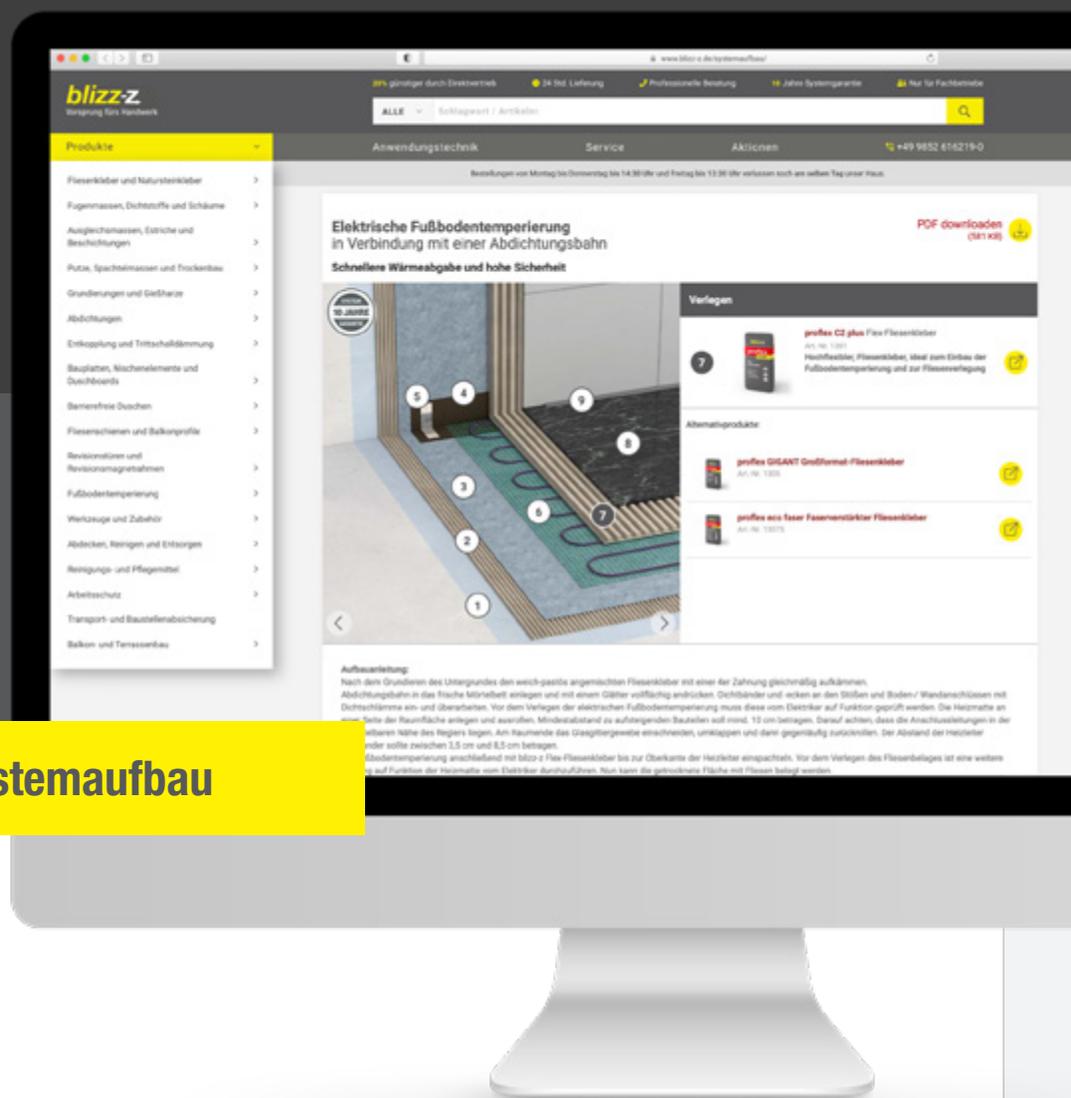
Entkopplungsbahn in das frische Mörtelbett einlegen und mit einem Glätter vollflächig andrücken. Vor dem Verlegen der Bodenfliesen muss der Klebemörtel abgebunden sein.

Interaktive Systemaufbauten

Für jede Situation die richtige Lösung



blizz-z.de/systemaufbau



Jetzt insgesamt 31 Aufbauten in unserem
blizz-z Onlineshop entdecken und viele Vorteile nutzen

- detaillierte Systemaufbau-Anleitungen für innen und außen
- schnelles Auffinden der optimalen Systemlösung und Produkte für Ihre Baustelle
- einfache Aufklärung Ihres Bauherren bei komplexen, zeitaufwendigen Aufbaute
- auf einen Blick sehen, welche Materialien Sie für die jeweilige Situation benötigen

Systemgarantie

nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik



Die **blizz-z Handwerk Direkt GmbH** garantiert die in den jeweils gültigen Produktinformationen zugesicherten Eigenschaften für eine 10-jährige Funktionssicherheit von Bädern und Nassräumen, die mit den unten aufgeführten Produkten im System abgedichtet und verlegt worden sind:

Fliesenkleber und Natursteinkleber
Fugenmassen, Dichtstoffe und Schäume
Ausgleichsmassen und Estriche
Putze, Spachtelmassen und Trockenbau
Grundierungen, Gießharze und Beschichtungen
Abdichtungen
Entkopplung und Trittschalldämmung
Bauplatten, Nischenelemente und Duschboards
Fußbodentemperierungen

Garantieleistungen:
Bei nachgewiesener Mangelhaftigkeit der verwendeten Garantieprodukte verpflichtet sich blizz-z Handwerk Direkt zu folgenden Leistungen:

- Kostenlose Ersatzlieferung für das mangelhafte Produkt.
- Erstattung der nachgewiesenen und erforderlichen Kosten für die Aufwendung zur Mängelbehebung.
- Erstattung von Schäden an Sachen Dritter (mit Ausnahme der Erstattung von Vermögensschäden, wie entgangener Gewinn, Kosten einer Betriebsunterbrechung oder eines Produktionsausfalls).

Voraussetzung für den Leistungseintritt der blizz-z Handwerk Direkt GmbH ist, dass die Verarbeitung des Garantieproduktes gemäß der gültigen Produktinformation von blizz-z Handwerk Direkt sowie den anerkannten Regeln der Technik erfolgt. Der Schaden bzw. Mangel muss unverzüglich nach Erkennen angezeigt werden. Diese Verpflichtung gilt auch für die Weiterleitung von Mängelanzeigen Dritter an blizz-z Handwerk Direkt.

Die Zeitdauer der Garantieleistung beträgt zehn Jahre ab dem Zeitpunkt der Abnahme der ausgeführten Leistung, maximal jedoch zehn Jahre und drei Monate ab dem Zeitpunkt der Lieferung.

Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

Feuchtwangen,
 blizz-z Handwerk Direkt GmbH



Thomas Zieher
 Geschäftsführer
 blizz-z Handwerk Direkt GmbH

Manfred Kochler
 Geschäftsführer
 blizz-z Handwerk Direkt GmbH



blizz-z Handwerk Direkt GmbH

Sommerauer Straße 14
91555 Feuchtwangen

Tel.: +49 (0)9852 / 616219-0
Fax: +49 (0)9852 / 616219-88

E-Mail: info@blizz-z.de

